

castle

ALTERNATIVE INVEST

Castle Alternative Invest AG, Pfäffikon SZ

Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung

Die ordentliche Generalversammlung der Castle Alternative Invest AG, Pfäffikon SZ, («Castle»), vom 18. Mai 2010 hat den Verwaltungsrat ermächtigt, im Rahmen eines Aktienrückkaufprogramms Namenaktien im Umfang von maximal 10% des ausstehenden Aktienkapitals zum Zweck der Kapitalherabsetzung zurückzukaufen. Gestützt auf diese Ermächtigung hat der Verwaltungsrat von Castle am 18. Mai 2010 beschlossen, maximal 3'850'100 Namenaktien, von je CHF 5 Nennwert, zurückzukaufen, was 10% des aktuell im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals von CHF 192'505'000, eingeteilt in 38'501'000 Namenaktien von je CHF 5 Nennwert, entspricht.

Der Verwaltungsrat wird an einer der nächsten Generalversammlungen eine Kapitalherabsetzung in der Höhe des erzielten Rückkaufvolumens beantragen.

Die Aktien von Castle sind an der SIX Swiss Exchange AG und der London Stock Exchange kotiert. Der Aktienrückkauf wird ausschliesslich an der SIX Swiss Exchange AG in CHF durchgeführt.

Handel auf zweiter Linie an der SIX Swiss Exchange AG

An der SIX Swiss Exchange AG wird eine zweite Linie für die Aktien von Castle errichtet. Auf dieser zweiten Linie kann ausschliesslich Castle als Käuferin auftreten (mittels der mit dem Aktienrückkauf beauftragten Bank) und eigene Aktien zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung erwerben. Der ordentliche Handel in den Namenaktien von Castle unter der bisherigen Valorennummer 509.275 wird von dieser Massnahme nicht betroffen und normal weitergeführt. Ein verkaufswilliger Aktionär von Castle hat daher die Wahl, Aktien von Castle entweder im normalen Handel zu verkaufen oder Castle zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung auf der zweiten Linie anzudienen.

Bei einem Verkauf auf der zweiten Linie wird vom Rückkaufpreis die eidgenössische Verrechnungssteuer von 35% auf der Differenz zwischen Rückkaufpreis der Aktien Castle und deren Nennwert von CHF 5 in Abzug gebracht («Nettopreis»), sofern der Rückkaufpreis über dem Nennwert liegt.

Rückkaufpreis	Die Rückkaufpreise bzw. die Kurse der zweiten Linie bilden sich in Anlehnung an die Kurse der auf der ersten Linie gehandelten Aktien von Castle.
Auszahlung des Nettopreises und Titellieferung	Der Handel auf der zweiten Linie stellt ein normales Börsengeschäft dar. Die Auszahlung des Nettopreises sowie die Lieferung der zurückgekauften Aktien von Castle finden deshalb unsanngemäss drei Börsentage nach dem Abschlussdatum statt.
Beauftragte Bank	Castle hat die Zürcher Kantonalbank mit dem Aktienrückkauf beauftragt. Diese wird im Auftrag von Castle als alleiniges Börsenmitglied Geldkurse für Namenaktien von Castle auf der zweiten Linie stellen.
Dauer des Rückkaufs	Der Handel der Namenaktien von Castle auf der zweiten Linie erfolgt ab 21. Juni 2010 und wird bis längstens am 10. Dezember 2010 aufrechterhalten. Castle behält sich vor, das Rückkaufprogramm jederzeit zu beenden und hat keine Verpflichtung, im Rahmen dieses Rückkaufprogramms eigene Aktien über die zweite Linie zu kaufen; sie wird je nach Marktgegebenheiten als Käuferin auftreten.

Börsenpflicht	Gemäss Regelwerk der SIX Swiss Exchange AG sind bei Aktienrückkäufen ausserbörsliche Transaktionen auf der zweiten Linie unzulässig.
---------------	--

Steuern und Abgaben	<p>Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung wird sowohl bei der eidgenössischen Verrechnungssteuer wie auch bei den direkten Steuern als Teilliquidation der rückkaufenden Gesellschaft behandelt. Im Einzelnen ergeben sich für die verkaufenden Aktionäre folgende Konsequenzen:</p> <p>1. Verrechnungssteuer Die eidgenössische Verrechnungssteuer beträgt 35% der Differenz zwischen Rückkaufpreis der Aktien und deren Nominalwert. Die Steuer wird vom Rückkaufpreis durch die rückkaufende Gesellschaft bzw. durch deren beauftragte Bank zuhanden der eidgenössischen Steuerverwaltung abgezogen.</p> <p>In der Schweiz domizilierte Personen sind zur Rückerstattung der Verrechnungssteuer berechtigt, wenn sie im Zeitpunkt der Rückgabe das Nutzungsrecht an den Aktien hatten und auch die übrigen Voraussetzungen von Art. 21 ff. VStG erfüllt sind. Vorbehalten sind Fälle von Steuerumgehung gemäss Praxis der Eidgenössischen Steuerverwaltung. Im Ausland domizilierte Personen können die Steuer nach Massgabe allfälliger Doppelbesteuerungsabkommen zurückfordern.</p> <p>2. Direkte Steuern Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Besteuerung bei der direkten Bundessteuer. Die Praxis zu den Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer.</p> <p>a. Im Privatvermögen gehaltene Aktien: Bei einem Rückkauf der Aktien durch die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und Nominalwert der Aktien steuerbares Einkommen dar (Nennwertprinzip).</p> <p>b. Im Geschäftsvermögen gehaltene Aktien: Bei einem Rückkauf der Aktien durch die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und Buchwert der Aktien steuerbaren Gewinn dar (Buchwertprinzip).</p> <p>Im Ausland domizilierte Personen werden gemäss der anwendbaren Gesetzgebung des jeweiligen Landes besteuert.</p> <p>3. Gebühren und Abgaben Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung ist umsatzabgabefrei. Die Gebühren der SIX Swiss Exchange AG sind jedoch geschuldet.</p> <p>Das eingeholt Steuerruling und insbesondere die Ausführungen unter Ziffer 2 hiervoor sind allgemeiner Natur und stellen die steuerliche Behandlung für Aktionäre mit Ansässigkeit in der Schweiz dar. Castle sind die individuellen Verhältnisse der einzelnen Investoren nicht bekannt. Die Aktionäre sind deshalb gehalten, ihre konkrete Situation mit ihrem eigenen Rechts-, Finanz- oder Steuerberater zu klären.</p>
---------------------	--

Nicht-öffentliche Informationen	Castle bestätigt, dass sie über keine nicht-öffentlichen Informationen verfügt, die eine Entscheidung der Aktionäre massgeblich beeinflussen könnten.
---------------------------------	---

Eigene Aktien	Anzahl Titel 1'815'487	Titelkategorie Namenaktien	Kapital- und Stimmrechtsanteil 4.72%
---------------	---------------------------	-------------------------------	---

Aktionäre mit mehr als 3% der Stimmrechte	<p>Nach Kenntnisstand von Castle halten folgende wirtschaftliche Berechtigte mehr als 3% der Stimmrechte an Castle:</p> <p>Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, General-Guisan-Quai 40, 8022 Zürich, LGT Capital Management AG, Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz, LGT Bank (Schweiz) AG, Lange Gasse 15, 4002 Basel, LGT Capital Invest (SC2) Limited, UBS House, P.O. Box 852 GT, Grand Cayman, Cayman Islands</p> <p>22'238'608 Namenaktien 57.76% der Stimmrechte</p> <p>The Co-operative Asset Management, CIS Building, 22nd Floor, Miller St., M60 oAL, Manchester, United Kingdom</p> <p>1'429'340 Namenaktien 3.71% der Stimmrechte</p>
---	---

Anwendbares Recht und Gerichtsstand	Schweizer Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich.
-------------------------------------	--

Valorennummern / ISIN / Tickersymbole	<p>Namenaktie Castle von CHF 5 Nennwert 509.275 / CH0005092751 / CASN</p> <p>Namenaktie Castle von je CHF 5 Nennwert (Aktienrückkauf zweite Linie) 11 366 904 / CH0113669045 / CASNE</p>
---------------------------------------	--

Ort und Datum	Pfäffikon SZ, 21. Juni 2010
---------------	-----------------------------

Diese Anzeige stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a bzw. 1156 OR dar.

This offer is not being and will not be made, directly or indirectly, in the United States of America. Accordingly, copies of this document and any related materials are not being, and must not be, sent or otherwise distributed in or into or from the United States, and persons receiving any such documents (including custodians, nominees and trustees) must not distribute or send them in, into or from the United States.